

Nr. 4 / August 2025, Köln

Von São Paulo bis Tokio: Das sind die Galerien der ART COLOGNE 2025

**165 Galerien aus 25 Ländern vom 6. bis 9. November in Köln ++
Starker Mix aus etablierten Positionen und jungen Talenten ++
NEUMARKT und COLLABORATIONS auf Expansionskurs**

Zur 58. Ausgabe der ART COLOGNE versammelt sich vom 6. bis 9. November 2025 der internationale Kunsthandel in Köln. Rund 165 Galerien und Händler aus 25 Ländern präsentieren dann ein vielfältiges und hochkarätiges Programm.

Als wichtigster Treffpunkt für Galerien, Sammlerinnen und Sammler sowie Kunstinstitutionen in Deutschland bietet die weltweit erste Kunstmesse nicht nur ein breites Angebot moderner und zeitgenössischer Kunst, sondern auch einen Ort für Austausch, Inspiration und gesellschaftliche Reflexion. Kunst wird hier zum Ausgangspunkt für Gespräche über Umwelt, Identität, Politik und Werte - und die ART COLOGNE somit zu einer Impulsgeberin für die Zukunft.

„Die ART COLOGNE steht für Qualität, Vielfalt und konzeptuelle Stärke. Und das zeigt sich auch in diesem Jahr wieder in allen vier Sektoren der Messe“, sagt Daniel Hug, künstlerischer Leiter und Director der ART COLOGNE. „Mit spannenden Neuzugängen und innovativen Kollaborationen erleben wir 2025 eine Messe, die die ganze Bandbreite des aktuellen Kunstmarkts abbildet.“

Vier Sektoren, ein Ziel: Kunst in ihrer ganzen Vielfalt

GALLERIES

Im Sektor GALLERIES (Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts) präsentieren renommierte Galerien aus aller Welt moderne und zeitgenössische Kunst auf höchstem Niveau. Zahlreiche Neuzugänge aus Europa sowie Nord- und Südamerika unterstreichen die internationale Relevanz des zentralen Segments der ART COLOGNE. Neue Aussteller sind unter anderem Buchmann Galerie (Berlin), Bene Taschen (Köln), Cristea Roberts (London), Delaive (Amsterdam), Gebr. Lehmann (Dresden), Gnyp (Berlin/Antwerpen), KOW (Berlin), Kraupa-Tuskany Zeidler (Berlin), Mizoe (Tokio), Piero Atchugarry (Miami/Garzón), Polansky (Prag), Richard Saltoun (London/Rom/New York), Sfeir-Semler (Hamburg/Beirut), Slewe (Amsterdam) und Zink (Waldkirchen).

NEUMARKT

Der bereits im vergangenen Jahr stark gewachsene Sektor NEUMARKT zeigt mit 34 teilnehmenden Galerien - sieben mehr als im Vorjahr - erneut wie attraktiv die ART COLOGNE für junge, international ambitionierte Galerien ist. Zu den diesjährigen Neuzugängen zählen unter anderem Bold (Prag), Cherry Hill (Köln), Clementin Seedorf (Köln), Intershop (Leipzig), Nouveaux Deuxdeux (München), Robert Grunenberg (Berlin), Russi Klenner (Berlin), Sakhile & Me (Frankfurt), Shahin



ART COLOGNE
06.11. - 09.11.2025
www.artcologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Melanie Bessert

Telefon

+49 221 821-2486

E-Mail

M.Bessert@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Zarinbal (Berlin), Sweetwater (Berlin), The Pill (Istanbul/Paris), The Stable (Scanfs), Tütar (Talinn), Yehudi Hollander-Pappi (São Paulo) und Zaza (Mailand/Neapel).

Seite

2/3

COLLABORATIONS

Immer mehr Galerien nutzen den Sektor COLLABORATIONS, um gemeinsam kuratierte Projekte zu präsentieren - ein Trend, der 2025 weiter an Dynamik gewinnt. In diesem Jahr sind unter anderem A+B (Brescia) und Rolando Anselmi (Rom), DEP Art (Mailand) und Taguchi (Tokyo), Galeria de las Misiones (Montevideo/ Maó) und Sammer (Miami) sowie Philipp von Rosen (Köln) und Petra Seiser (Attersee) vertreten.

Die Auswahl erfolgt durch eine Jury aus Mitgliedern des neunköpfigen Beirats der ART COLOGNE, die in diesem Bereich besonderes Augenmerk auf konzeptuelle Stärke und kuratorische Qualität legt. COLLABORATIONS ist damit ein Ort für künstlerischen Austausch, grenzüberschreitende Kooperationen und dialogische Präsentationen.

ART + OBJECT

Der Sektor ART + OBJECT bringt funktionale Kunst, Design und angewandte Positionen in den Dialog mit der bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. Er stärkt das Profil der Messe an der Schnittstelle zwischen Objektkunst, Ästhetik und Materialkultur.

2025 begrüßt die ART COLOGNE in diesem Sektor neue Aussteller wie Ammann// Gallery (Köln), KODLcontemporary (Prag) und Uitstalling (Genk/Warschau/Posen). Wieder dabei sind unter anderem 10 A.M. Art (Mailand), Dierking (Zürich) und Vivid (Rotterdam).

Die komplette Ausstellerliste der ART COLOGNE 2025 finden Sie [hier](#).

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der ART COLOGNE finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.artcologne.de im Bereich „Presse“ oder www.artcologne.de/Bilddatenbank.

Presseinformationen finden Sie unter www.artcologne.de/Presseinformation.

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

ART COLOGNE bei Facebook:

<https://www.facebook.com/artcolognefair/>

ART COLOGNE bei Instagram:

<https://www.instagram.com/artcolognefair/>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Melanie Bessert
Public and Media Relations Managerin

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1

50679 Köln
Deutschland
Telefon: + 49 221 821-2486
m.bessert@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de